



Der Shanty-Chor Oberursel führt in der Evangelischen Kirche Oberursel-Bommersheim Seemannslieder auf. Foto: mas

Weihnachtliche Seemannslieder

Oberursel (mas). Bei „Seemann, deine Heimat ist das Meer“ handelt es sich nicht nur um das erste Lied, das der Shanty-Club Oberursel auf seinem Benefizkonzert aufführte. Der Titel beschreibt auch die Atmosphäre, die die Mitglieder im Saal erzeugten. In typischer Seemannskleidung – weiße Hose, dunkelblaues Oberteil, blauweißes Halstuch und dunkelblaue Kappe – stand der Chor vor dem Altar der Evangelischen Kirche Oberursel-Bommersheim und zog Applaus für Applaus an. Unterstützt wurden die kraftvollen Stimmen von einem Akkordeon und Gitarren. Bereits der heroische Einzug des Shanty-Chors bei Scheinwerferlicht und auf dem Akkordeon gespielter Seemannsmelodie sorgte für Gänschaut – und „Pipi in den Augen“, so der Pfarrer der Evangelischen Kirche, Ingo Schütz. Er freute sich, dass der Shanty-Chor Oberursel wieder in der Kirche auftrat, und verglich die Wiederkehr mit Weihnachten: Beides komme jährlich und sei nichts Neues, doch eben das sei das Schöne daran – sich neu vorbereiten, sich in Stimmung bringen und draufzugehen.

Aber nicht nur die Regelmäßigkeit verband das Konzert mit Weihnachten, auch die gute Tat steht bei beiden wiederkehrenden Ereignissen im Vordergrund. In diesem Jahr sammelte nämlich der Shanty-Club Spenden für die Oberurseler Ortsgruppe der DLRG. Chorleiter und Moderator Stephan Gränz erklärte, warum sich der Verein für den DLRG entschied: „Wir sind ein Verein, der (in Oberursel) ansässig ist, und wollen der Stadt etwas zurückgeben.“ Somit sei klar gewesen, dass das Benefizkonzert zugunsten eines Oberurseler Vereines ausgerichtet werden musste. Michael Kreuzer, Vorsitzender der DLRG Ortsgruppe Oberursel, baute die Verbindung zwischen den Vereinen weiter aus. „Beides hat mit Wasser zu tun“, brachte er humorvoll rüber und bedankte sich beim Shanty-Chor

und allen Spendern. Die Hauptaufgaben der Ortsgruppe der DLRG seien die Ausbildung von Rettungsschwimmern und der Schwimmunterricht für Kinder. Und für eben diese Tätigkeiten sollen die Spenden durch die Anschaffung von neuer Ausrüstung genutzt werden. Insgesamt konnten 1100 Euro Spenden gesammelt werden. Dazu kommt ein Überschuss vom Kartenverkauf in Höhe von 300 Euro. Begleitet wurde Kreuzer vom ehemaligen Vorsitzenden der Ortsgruppe, Wolfgang Melber.

Die deutschen und englischen Lieder bildeten einen thematischen Ablauf: Zu Beginn befand man sich noch auf der Seereise und legte zur Pause an der Weihnachtshafenwache an. In der zweiten Hälfte folgten demnach Shanty-Weihnachtslieder. Der Höhepunkt war dabei, dass der Chor für die im Publikum sitzende Sigfried eine Shanty-Version „Happy Birthday“ sang, oder dass das Publikum mitsingen durfte – so etwa bei „Oh du fröhliche“. Zwischendurch gab Gränz dem Publikum die jeweiligen Hintergrundinformationen zu den Liedern. Solisten waren Roland Full, Jörg Bittner, Rainer Nowakoski, Heiko Kauth, Stephan Gränz, Horst Schäfer, Alfred Weber, Wilfried Pressler und Günther Stanzel. Stolz sangen sie vor dem Chor stehend die Strophen der Lieder und wurden bei den Refrains vom gesamten Chor wieder unterstützt.

Unterstützung bekam die Veranstaltung von den Konfirmanden, die den rund 250 Gästen Essen und Getränke wie Bier oder frischgebackene Brezeln verkauften.

Das Weihnachtskonzert des Shanty-Chors Oberursel findet seit 2017 statt. Seit 2022 wird es als Benefizkonzert veranstaltet, wobei Geld für die Tafel Hochtaunus (Ortsgruppe Oberursel), die Schülerhilfe „Ach so“ der Windrose Oberursel und das „Café Herzenswärme“ der Evangelischen Kreuzkirchenge-meinde Oberursel gesammelt werden konnte.